

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Tafel-Lieder für Männerstimmen

Heft II. Für die Liedertafel zu Berlin - 21s Werk

Rungenhagen, Carl Friedrich

Berlin, [ca. 1824]

Bass I

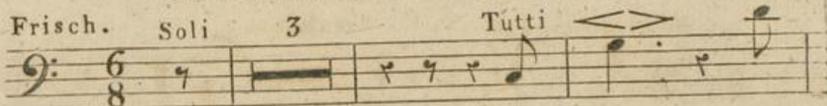
urn:nbn:de:bsz:31-70165

BASSO I^o

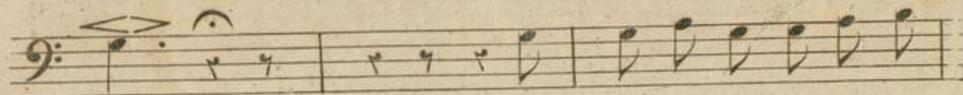
1

Gleichnisse, von Halem

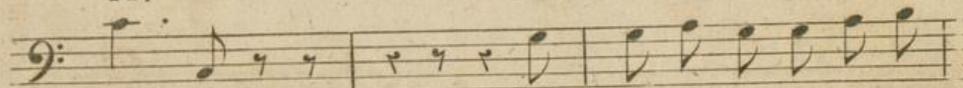
N^o. 1. Frisch. Soli 3 Tutti



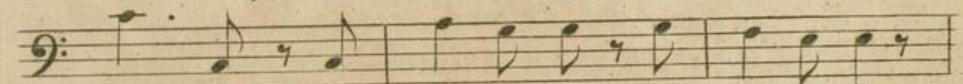
Wohlan! Wohl-
Wohlan! Wohl-
Wohlan! Wohl-



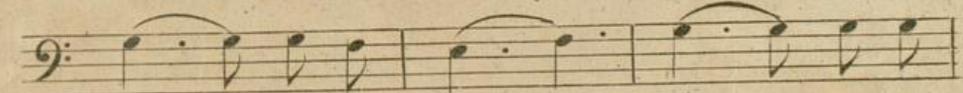
an! Das lasset uns Freunde be-
an! Füllt Freunde die Gläser, ich
an! Schon will es mich selber so



den-ken, und lasst uns mit Weine sie
mei-ne, wir sprengen die Wege mit
dün-ken; zum Glä-se, zum Glase! wir



trän-ken, denn kräfti-ger, denn kräfti-ger
Wei-ne, viel lus-ti-ger, viel lus-ti-ger
trin-ken! weit herr-li-cher, weit herr-li-cher



blü - het sie dann — blü - het sie
rei - set sich's dann — rei - set sich's
träumt es sich dann — träumt es sich



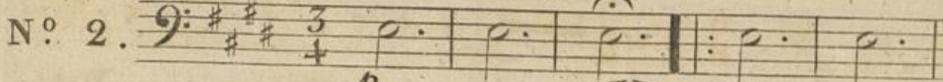
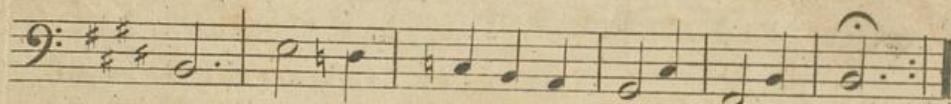
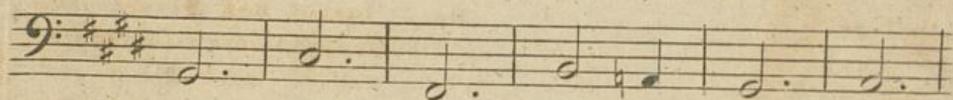
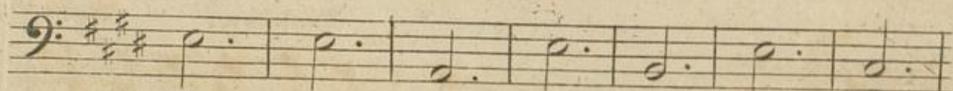
dann, blü - het sie dann!
dann, rei - set sich's dann!
dann, träumt — es sich dann!

.BASSO I^o

An den Mond.

Sanf bewegt.

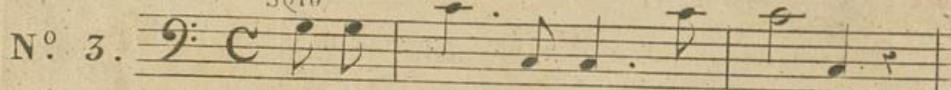
v. C. Sreckfuss.

NB: der Chor singt leise auf dem Vocal. A. *p* *pp*

Krieg und Friede..

Ruhig u: fest.
Seib

v. M. Claudius.



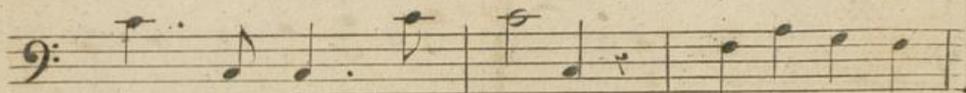
Es er - tönt ein Lied vom Frieden,
Heisst zwar, Völ - ker ü - ber - winden,
Wenn der Fürst nur leibt und lebet
Doch wenn oh - ne Fug und Eh - ren



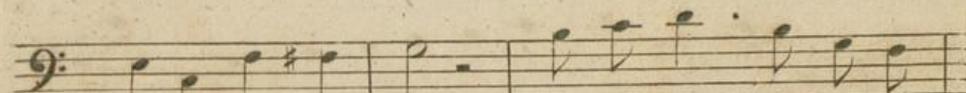
macht den Sän - gern Platz, den Sän - gern Platz, denn er
glorreich ins - ge - mein, so ins - ge - mein; glorreich
für den Un - ter - than, den Un - ter - than, und das
je - mand trotzt und droht, er trotzt und droht, Heerd und

BASSO I.^o

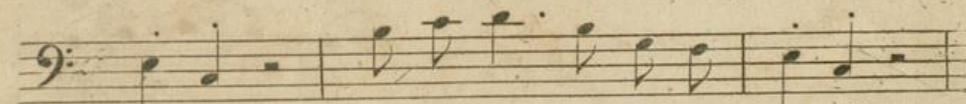
7



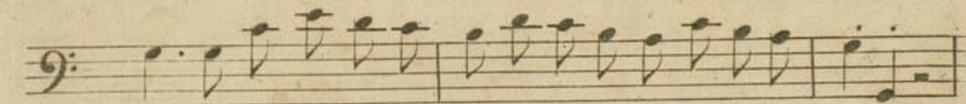
ist für wahr hie - nie den gar ein grosser
 kön - nen wirs nicht finden, glor-arm mag's wohl
 stil - le Haus - glück schwebet ü - ber Frau und
 Al - tar zu zer - stören, Noth hat kein Ge -



Schatz, ein grosser Schatz; und zu Fel - de gehn und
 sein, so mag's wohl sein; oh - ne Noth ist auch zu
 Mann, um Frau und Mann; und die Kin - der in der
 bot, hat kein Ge - bot; dann zu krie - gen und zu



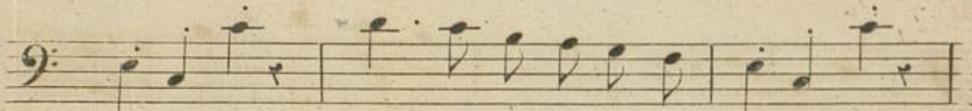
kriegen ist kein Glück unb kein Ver - gnü - gen,
 siegen uns kein Glück unb kein Ver - gnü - gen,
 Wiegen wohl - gemuth und si - cher lie - gen,
 siegen, und zu schlagen bis sie lie - gen,



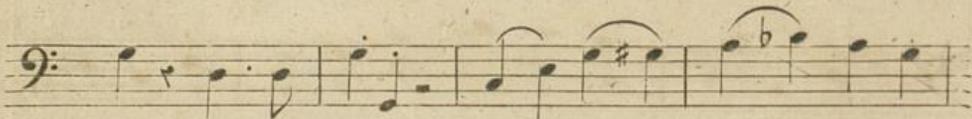
ist kein Glück und kein Vergnügen, ist kein Glück und kein Vergnügen!
 uns kein Glück und kein Vergnügen, uns kein Glück und kein Vergnügen!
 wohl gemuth und sicher liegen, wohl gemuth und sicher liegen!
 dann zu kriegen und zu siegen, und zu schlagen bis sie liegen!

BASSO I^o

Sa - get an! Nicht zu Fel - de gehn und
 Sa - get an! Wol - len oh - ne Noth nicht
 Sa - get an! Ja , du lie - ber Fürst, nicht
 Sa - get an! Das ist Recht und ist Ver -



kriegen, nein! Nicht zu Felde gehn und kriegen, nein!
 siegen, nein! Wol - len ohne Noth nicht siegen, nein!
 kriegen, nein! Ja du lieber Fürst, nicht kriegen, nein!
 gnügen, ja! Das ist Recht und ist Ver - gnügen, ja!



Nein! nein nicht kriegen! Men - schen - blut ist doch
 Nein! oh - ne Noth nicht! Men - schen - blut ist doch
 Nein! Fürst, nicht kriegen! Men - schen - blut ist doch
 Das ist Ver - gnügen! Men - schen - blut ist dann



viel zu gut — ist doch viel zu gut .
 viel zu gut — ist doch viel zu gut .
 viel zu gut — ist doch viel zu gut .
 nicht zu gut — ist dann nicht zu gut .

BASSO 1º

Marschall Vorwärts!

v: Freimund Raimar.

Kühn und kräftig.

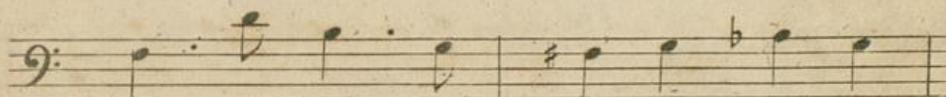


Marschall Vorwärts! Marschall Vorwärts!

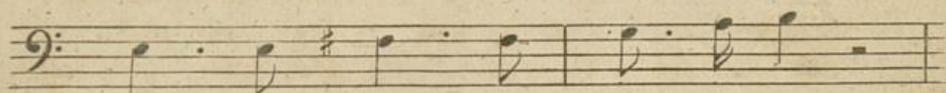
Marschall Vorwärts! Marschall Vorwärts!

Marschall Vorwärts! Marschall Vorwärts!

Marschall Vorwärts! Marschall Vorwärts!



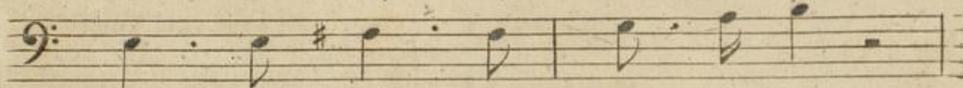
Tapf - rer Preu - sse - dei nen Blü - cher,
 gu - ten Vor - wärts = Schritt er - hob er
 le - ben soll in ew' - ger Dau - er
 Jhr fran - zö - si - schen Mar - schäl - le,



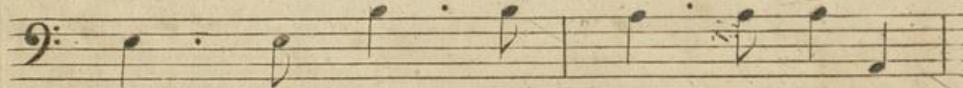
sag wie willst du nen - nen ihn?
 ü - ber Fluss und Berg und Thal,
 die - ser Nah - me klar und hell;
 wa - rum seid ihr so ver - stört?



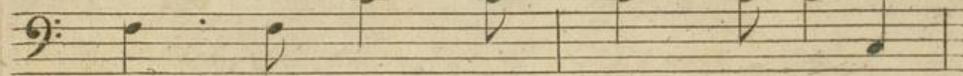
Schlag' nur nicht erst nach viel Bü - cher
 von der O - der bis zum Bo - ber,
 mehr, als hiess' es Her - zog Jau - er
 Lasst die Fel - der, kriecht in Wäl - le



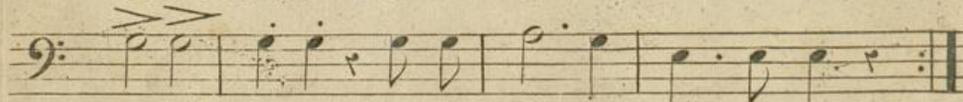
denn da steht nichts Tücht' ges drinn!
 bis zur Elb' und bis zur Saal',
 o - der Fürst von Neuf - cha - tel!
 wenn ihr die - sen Nah - men hört?



Mit dem bes - ten Nah - mens - gru - sse
 und von dan - nen bis zum Rhei ne,
 Ti - tel kann gar man - cher ha - ben;
 Mar - schall Rück - wärts, dass ist Eu - er,



hat ihn dir ge - nannt der Rus - se:
 und von dan - nen bis zur Sei - ne,
 die - sen Ti - tel, den wir ga - ben,
 Mar - schall Vor - wärts ist ein Neu - er ..



Marschall Vorwärts! Marschall Vorwärts nennt er ihn!
 Marschall Vorwärts! Marschall Vorwärts all - zu - mal!
 Marschall Vorwärts! theilt mit dir kein Kriegs - ge - sell!
 Marschall Vorwärts! der dem Blü - cher an - ge - hört!